SAS: Neue Version 9.4 der SAS Analytics-Plattform macht Nutzung von Analytics noch einfacher

SAS 9.4 erleichtert der IT die Verbreitung analytischer Anwendungen für Fachabteilungen - zahlreiche Weiterentwicklungen in Betrieb, Wartung und Funktionsumfang

- SAS 9.4 ab sofort verfügbar - erste Erfahrungsberichte auf dem SAS Forum am 11./12. September

Heidelberg, 16. Juli 2013 ---- SAS, einer der weltgrößten Softwarehersteller, verschafft der Unternehmens-IT mit der neuen Version seiner Business-Analytics-Plattform SAS 9.4 eine neue Basis für analytische Anwendungen. Grundlage hierfür sind neue Technologien in der Infrastruktur, um Hochverfügbarkeit und Skalierbarkeit aller Softwarekomponenten zu gewährleisten. SAS 9.4 erleichtert den Betrieb der SAS Software in einer Cloud. Von diesen Neuerungen profitieren auch die Fachbereiche, die neue Anwendungen schneller gewinnbringend nutzen können. SAS 9.4 wird ab sofort ausgeliefert; beim SAS Forum am 11./12. September in Mannheim berichten Early Adopters von ihren Erfahrungen.

Zu den wesentlichen neuen Eigenschaften von SAS 9.4 gehört die verbesserte Clusterfähigkeit der relevanten Infrastrukturkomponenten. Fällt ein Element eines Clusters etwa aufgrund eines Hardwaredefekts aus, sind andere in der Lage, diese Ressourcen zu ersetzen und damit den Betrieb sicherzustellen.

Für den Betrieb in Cloud-Umgebungen wird SAS Software jetzt zusätzlich auch in Form von "vApps" (virtual applications) bereitgestellt, Diese vApps enthalten neben der SAS Software selbst auch die benötigten Infrastrukturkomponenten wie Betriebssystem oder Application Server. SAS unterstützt damit verschiedene Varianten des Betriebs in einer Cloud: Dabei kann der Betreiber der Cloud ein zum Unternehmen gehörender IT-Service-Dienstleister sein (private Cloud), ein externer Infrastruktur-Anbieter (public Cloud) oder auch SAS selbst. SAS Anwendungen und Projektumgebungen können auf diesem Wege den Fachbereichen in sehr viel kürzerer Zeit und mit geringerem Aufwand zur Verfügung gestellt werden.

Zeitgleich mit SAS 9.4 erscheint eine neue Version von SAS Visual Analytics, mit der SAS weiter auf das Thema Self-Service Analytics setzt. Dieser Begriff umschreibt das weitgehend selbstständige Analysieren von Daten durch Anwender in Abteilungen wie Controlling, Marketing, Vertrieb oder Logistik. Aufwendige Umwege über IT-Spezialisten entfallen, gleichzeitig sorgt die Plattform für Sicherheit und geregelten Zugang auf die Daten.

"Mit SAS 9.4 können die IT-Teams unserer Kunden darauf vertrauen, dass ihre Erwartungen an Sicherheit, Skalierbarkeit, Stabilität und Betriebseffizienz erfüllt werden", sagt Dr. Markus Menke, Leiter Technisches Produktmanagement bei SAS Deutschland. "Die neue Plattform erleichtert außerdem den Zugang zu unserem Produktportfolio über Cloud-Umgebungen. Unser Ziel ist es, die Gesamtbetriebskosten der IT zu reduzieren und die Einstiegshürden für die unternehmensweite Nutzung von Analytics zu senken. Auf diesem Weg ist die neue Plattform SAS 9.4 ein wichtiger Meilenstein."

circa 2.670 Zeichen

Diesen Text können Sie von http://www.haffapartner.de oder http://www.sas.de herunterladen.

Pressekontakt

Dr. Haffa & Partner GmbH

Frau Dr. Annegret Haffa
Burgauerstr. 117
81929 München

haffapartner.de
postbox@haffapartner.de

Firmenkontakt

SAS Institute GmbH

Herr Thomas Maier
In der Neckarhelle 162
69118 Heidelberg

sas.de
thomas.maier@ger.sas.com

SAS ist mit 2,725 Milliarden US-Dollar Umsatz einer der größten Softwarehersteller der Welt. Im Business-Intelligence-Markt ist der unabhängige Anbieter von Business-Analytics-Software führend. Die SAS Lösungen für eine integrierte Unternehmenssteuerung helfen Unternehmen an weltweit mehr als 60.000 Standorten dabei, aus ihren vielfältigen Geschäftsdaten konkrete Informationen für strategische Entscheidungen zu gewinnen und damit ihre Leistungsfähigkeit zu steigern.

Mit den Softwarelösungen von SAS entwickeln Unternehmen Strategien und setzen diese um, messen den eigenen Erfolg, gestalten ihre Kunden- und Lieferantenbeziehungen profitabel, steuern die gesamte Organisation und erfüllen regulatorische Vorgaben. 96 der Top-100 der Fortune-500-Unternehmen vertrauen auf SAS.

Firmensitz der 1976 gegründeten US-amerikanischen Muttergesellschaft ist Cary, North Carolina. SAS Deutschland hat seine Zentrale in Heidelberg und weitere Niederlassungen in Berlin, Frankfurt, Hamburg, Köln und München. Weitere Informationen unter http://www.sas.de.